

## Pressemitteilung der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Für Pflegebedürftige und Senioren mit schwerwiegenden chronischen Erkrankungen besteht ein besonders hohes Risiko an Covid-19 zu erkranken. Die DAGZ empfiehlt deshalb, derzeit auf zahnmedizinische Routineuntersuchungen und -behandlungen in der aufsuchenden Betreuung insbesondere in Alten- und Senioreneinrichtungen zu verzichten und sich in Absprache mit den Einrichtungen, Pflegenden und Angehörigen auf Notfallbehandlungen zu beschränken. Viele Einrichtungen sind derzeit bestrebt, die externen Kontaktmöglichkeiten zu den Pflegebedürftigen auf ein Minimum zu beschränken. Die DGAZ empfiehlt die Einrichtungsleitungen hierin zu unterstützen und die Infektionsgefahr für Pflegebedürftige so klein wie möglich zu halten.

Bleiben Sie gesund!

Der Vorstand der DGAZ



Deutsche Gesellschaft für AlterszahnMedizin  
Prof. Dr. Ina Nitschke, MPH  
Präsidentin  
Liebigstraße 12  
04103 Leipzig  
Tel.: +49 341-97 21304  
Fax: +49 341-97 21319  
Internet: [www.dgaz.org](http://www.dgaz.org)  
E-Post: [sekretariat@dgaz.org](mailto:sekretariat@dgaz.org)